Gärtnerspiel.

Ein Kind wird zum Gärtner gewählt; ein andres, welches den Käufer vorstellen soll, entfernt sich aus der Stube. Darauf wählen sich die übrigen Kinder Blumennamen, z. B. Veilchen, Vergißmeinnicht, Rose, Lilie u. s. w. Der Käufer kommt nun herein und redet den Gärtner an: „Lieber Gärtner, hast du — — zu verkaufen?“ Nennt er einen Blumennamen, den keins der Kinder trägt, so giebt ihm der Gärtner einen kleinen Schlag mit einem Taschentuche, dessen eine Ecke zu einem Knoten geschlungen ist, und er hat wieder zu fragen, bis er alle Blumennamen richtig geraten und die betreffenden Kinder an einen andern Platz, etwa in eine Ecke des Zimmers geführt hat.

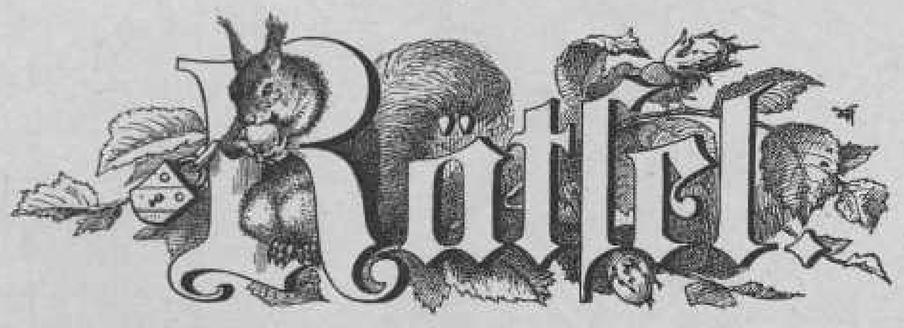
Das Erraten der Gegenstände.

Die Kinder sitzen in einem Kreise; einem Kinde werden die Augen verbunden und eine Blume vor die Nase gehalten, oder irgend ein Gegenstand, den es befühlt. Errät es, so wird die Binde abgenommen und einem andern Kinde, welches das erste Kind bestimmen darf, umgebunden. Im andern Falle muß es aus dem Kreise austreten.

Pfändereinlösen.

Beim Pfändereinlösen können folgende Aufgaben gegeben werden:

1. Ein Liedchen singen.
2. Auf einem Beine stehend, einen Abschnitt vorlesen.
3. Sich selbst an den Ohren zupfen und dazu lachen.
4. Jedem in der Gesellschaft etwas Liebes oder eine Grobheit sagen.
5. Das Bellen eines Hundes oder Miauen einer Katze nachmachen.
6. Einen Schnellsprechsatz, ohne zu stottern, mehrmals hersagen, z. B. Metzger, wetz mir's Metzgermesser.
7. Ein Rätsel aufgeben.
8. Zu drei Fragen „Ja“ sagen (z. B. bist du unartig? Willst du eine Ohrfeige haben? 2c.
9. Sich, ohne die Hände zu gebrauchen, auf die Erde setzen und wieder aufstehen.



Rätselnüßlein bring' ich euch,
Kommt ihr kleinen Leute,
Meinen Sack schütt' ich hier aus
Euch zur Lust und Freude.

Meine Nüßlein sind nicht hart,
Ihr habt gute Backen;
Wer die Nüßlein schmecken will,
Ei, der mag sie knacken.

Dieffenbach.

1.

Auswendig ist es blau,
Inwendig ein Pflaumenkern.
Was ist das?

2.

Oben spitz und unten breit,
Durch und durch voll Süßigkeit.

3.

Erst weiß wie Schnee,
Dann grün wie Klee,
Dann rot wie Blut,
Schmeckt Kindern gut.

4.

Ein Dutzend Rätsel.

Welcher Stock trägt rote Blüten?
Welcher Hund muß Schafe hüten?
Welches Pferd hat keinen Schweif?
Welcher Apfel wird nicht reif?
Welche Muschel ist am Kopf?
Welches Tier wird rot im Topf?
Welcher Hut hat keinen Rand?
Welcher König hat kein Land?

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-201912171151-0